

**Titelei/Inhaltsverzeichnis**

Seite 1–18

**1. Einleitung**

Seite 19–60

- 1.1 Image der Politikwissenschaft: Politick und/oder Wissenschaft?
- 1.2 ‚Denn sie wissen nicht, was sie tun‘ – Gegenstand der Politikwissenschaft: Definitionen ohne Ende?
- 1.3 ‚Ist, was Wissen schafft, Wissenschaft?‘
- 1.4 Methodologie und Methoden der empirischen Politikwissenschaft

**2. Ausgewählte wissenschaftstheoretische Grundlagen und Grundfragen**

Seite 61–137

- 2.1 Erkenntnistheoretische Grundlagen
- 2.2 Theorien
- 2.3 Grundbausteine wissenschaftlichen Arbeitens
- 2.4 Grundgedanken und Grundelemente quantitativer Forschung
- 2.5 Grundgedanken und Grundelemente qualitativer Forschung
- 2.6 Forschungsethik

**3. Der Forschungsprozess im Überblick**

Seite 138–147

**4. Auswahl einer Forschungsfrage und Konzeptspezifikation**

Seite 148–154

- 4.1 Auswahl einer Forschungsfrage
- 4.2 Konzeptspezifikation

**5. Forschungsdesigns**

Seite 155–179

- 5.1 Reaktive und nicht-reaktive Verfahren
- 5.2 Grundform und Varianten des Experimentaldesigns
- 5.3 Zeitliches Design
- 5.4 Ausgewählte allgemeine Untersuchungsformen

**6. Auswahlverfahren**

Seite 180–202

- 6.1 Überblick: Auswahlverfahren und Einsatzfelder
- 6.2 Wahrscheinlichkeitsauswahl
- 6.3 Nicht-zufallsgesteuerte Auswahl

**7. Operationalisierung und Messung**

Seite 203–235

- 7.1 Operationalisierung
- 7.2 Messung

**8. Ausgewählte Verfahren der Datenerhebung**

Seite 236–311

- 8.1 Ansätze zu Theorien der Befragung
- 8.2 Standardisierte Befragung
- 8.3 Teilstrukturierte und offene Befragungsformen
- 8.4 Beobachtung

**9. Datenaufbereitung, -sicherung und -weitergabe**

Seite 312–323

- 9.1 Aufbereitung, Sicherung und Weitergabe quantitativer Daten
- 9.2 Aufbereitung qualitativer Daten

**10. Grundlagen der quantitativen Datenanalyse**

Seite 324–339

- 10.1 Vorbereitende Schritte: Metadaten, Variablenliste und Grundauszählung
- 10.2 Gewichtungen
- 10.3 Univariate Analyse



Bettina Westle

**Methoden der Politikwissenschaft**

2. Auflage 2018, ISBN print: 978-3-8487-3946-2, ISBN online: 978-3-8452-8270-1, <https://doi.org/10.5771/9783845282701>

Reihe: *Studienkurs Politikwissenschaft***Nomos**Bibliographische Daten **^**

Zitation Download

Literaturverzeichnis

Über dieses Werk

**Zusammenfassung**

Zu Beginn des Studiums werden Studierende zumeist von der Tatsache, dass sie Methoden erlernen sollen, überrascht - hat man doch mit dem Abitur bewiesen, dass man denken kann und was braucht's mehr für Politik(wissenschaft). Jedoch: "Politiker werden ist nicht schwer, Wissenschaftler dagegen sehr". Die Einführung bietet einen Einstieg in die Wissenschaft - denn ohne Anwendung systematischer Methoden bleibt die Beschäftigung mit Politik vorwissenschaftlich. Neben Fragen der wissenschaftstheoretischen Grundlegung enthält sie praxisbezogene Ausführungen zum quantitativen und zum qualitativen Forschungsprozess: Finden einer Fragestellung und Konzeptualisierung, Verfahren der Stichprobenziehung und Fallauswahl, Designs, Datenerhebung sowie erste Schritte der Analyse und Interpretation. Veränderungen in der Zweitaufgabe beruhen auf mehrjähriger Nutzung der Erstauflage in der Lehre. Sie betreffen einige vertiefende Erklärungen, Aktualisierungen von Datenreihen und Hinweise auf neuere Literatur und Internetquellen sowie bei speziellen Verfahren einen stärkeren Schwerpunkt auf der Inhaltsanalyse.

**Abstract**

When German students begin their studies, they are often surprised at the fact that they are supposed to learn about methods. While studying for their final school exams ('Abitur'), they have already proved that they can think, which should suffice for politics. However, whereas becoming a politician is easy, becoming an academic is not. This book provides an introduction to the academic discipline of political studies because studying politics without applying systematic methods is not consistent with a university education. In addition to addressing the theoretical basis of quantitative and qualitative research, it also examines how that theory can be implemented in practice, for example in terms of finding and conceiving a research question, selecting a sampling procedure and cases, creating designs, collecting data, and the first steps involved in analysing and interpreting one's findings. This second edition of the book includes changes that stem from years of the book being used in a teaching environment and which take the form of more in-depth explanations, updated data sets, references to new literature and internet sources, and a greater emphasis on content analysis in certain procedures.

10.4 Bivariate Analyse

10.5 Multivariate Analyse

## 11. Grundlagen der qualitativen

### Datenanalyse

Seite 340–369

11.1 Sozialwissenschaftliche Hermeneutik

11.2 Kategorisierende und typenbildende  
Verfahren

## 12. Ausgewählte Verfahren der Erhebung und Analyse von Texten

Seite 370–405

12.1 Dokumentenanalyse

12.2 Inhaltsanalyse, insbesondere qualitative  
Inhaltsanalyse

12.3 Quantitative Inhaltsanalyse

### Literatur

Seite 406–436

Internetquellen [Zugriffsdatum]:



Nomos

© 2019 Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG | [Kontakt](#) | [Über uns](#) | [Feedback](#) | [Datenschutz](#) | [FAQ](#) | [Nutzungsbedingungen](#) | [Impressum](#)

Scripts und Dateien für das Modul POL 1.2 "Einführung in die empirisch-politikwissenschaftlichen Methoden" des kombinatorischen BA-Studiengangs "Politikwissenschaft" an der Bergischen Universität Wuppertal (BUW). Modulteil 1: POL 1.2a "Methoden I: Qualitative politikwissenschaftliche Methoden". Sitzung: Einführung ins Seminar. Fragestellungen entwickeln

[^ nach oben](#)